

Es sind die alten Sterne

Armin Früh
Text: Ferdinand Stolle

Bewegt

Soprano 1: *p* *mf* *p*
Es sind die al - ten Ster-ne, es ist die al - te Pracht, wie

Soprano 2: *p* *mf* *p*
Es sind die al - ten Ster-ne, es ist die al - te Pracht, wie

Alt: *p* *mf* *p*
5 *sie der gro - ße Meis-ter am ers-ten Tag ge - macht, wie sie der gro - ße*

sie der gro - ße Meis-ter am ers-ten Tag ge - macht, wie sie der gro - ße

10 *Meis - ter am ers-ten Tag ge - macht. Es steht viel tau-send Jah - re das*

Meis - ter am ers - ten Tag ge - macht. Es steht viel tau-send Jah - re das

15 *gro - ße blau-e Haus, wo - rin die klei-nen Men-schen bald wan-deln ein, bald*

gro - ße blau-e Haus, wo - rin die klei-nen Men-schen bald wan-deln ein, bald

wo - rin die klei - nen

aus. Der Früh - ling füllt's mit Blu - men, der Win - ter es mit Schnee;
aus. Der Frühl - ing füllt's mit Blu - men, der Win - ter es mit Schnee;

ein ew - ig Kom-men, Ge - hen, ein e - wi - ges A - de. Doch
ein ew - ig Kom-men, Ge - hen, ein e - wi - ges A - de. Doch
Ge - hen, Doch

blei - ben's die al - ten Ster - ne, doch blei - bts die al - te Pracht, wie sie der gro - ße
blei - ben's die al - ten Ster - ne, doch blei - bts die al - te Pracht, wie sie der gro - ße

ritard.

Meis - ter am ers - ten Tag ge - macht.
Meis - ter am ers - ten Tag ge - macht, am ers - ten Tag ge - macht.